■ BESCHLUSSVORLAGE



Nr.: 347-XVI./2020

■ **Dezernat** II - Recht, Ordnung & Gesundheit 27.10.2020

■ Fachbereich Stabsstelle Recht

■ Verfasser/-in Kruse, Julia

■ **Telefon** 07621 410-2010

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	11.11.2020
Kreistag	öffentlich	18.11.2020

Tagesordnungspunkt

Variantenpapier Haushalt 2021 - Lizenzen Beck-Online und Juris

Beschlussvorschlag

Den Mehrkosten im Bereich Lizenzen BeckOnline und Juris wird zugestimmt.

(siehe Variantenpapier, Teil II, Zeile 9

Bezug zum Haushalt

								-
Teilhaushalt		2	Recht, Ordnung & Gesundheit					
Produktgruppe			11.23	Justiziariat				
Produkt(e)			11.23.06	Allgemeine Rechtsberatung und Vertretung in Rechtssachen				
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)				Im Landratsamt Lörrach findet eine einheitliche und gesetzesmäßige Rechtsanwendung durch alle Mitarbeiter statt.				
an (W Zie	ges as l elerr	ngsziel / trebtes Ergebnis müssen wir dafür tu reichungskriterium	,		Text			
		ator, Kennzahl, Leis mawirkung:		x□ positiv	□ neutral	□ negativ	☐ keine	
		_		·		_	□ Keiiie	
Personelle Auswirkungen:Finanzielle Auswirkungen:		ıngen:	_X □ nein	☐ ja, ggf. Erläuterung				
		□ nein	_X □ ja,					
x_ im Ergebnishaushalt		nalt		Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend	
	•				9.700€	€		
☐ im Finanzhaushalt				Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung	
				€	€	€		
	Mit	ttelbereitstellung	- in EUR -					
	Erg	gebnisHH	Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
		Erträge						
	Bedarf	Personalaufwand						
	Вес	Sachaufwand				9.700		
		Kalk. Aufwand						
	I (U	Erträge						
٥		Personalaufwand						
	Ы	Sachaufwand						
		Kalk. Aufwand						
	Fir	nanzHH investiv	Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
	Bedarf	Einzahlung						
	Be	Auszahlung						
	an	Einzahlung						
	_	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

Sachverhalt

In nahezu allen Fachbereichen des Landratsamtes Lörrach wird die Online-Datenbank Beck-Online genutzt. Es handelt sich um eine professionelle Sammlung von Gerichtsurteilen, Kommentaren, Fachzeitschriften usw., die zur Bearbeitung von Verwaltungsakten, Verträgen und allen rechtlich relevanten Aufgaben unabdingbar ist. Hierbei konnten wir bislang von einem relativ günstigen Tarif profitieren, der gleichzeitig die Nutzbarkeit für alle Mitarbeitenden garantierte.

Um Einsparpotentiale zu finden wurde das Nutzerverhalten analysiert und die Bedarfe mit den Fachbereichen abgestimmt. Das Ergebnis war eindeutig: Die Inhalte von Beck-Online sind nicht zu ersetzende Arbeitsmittel.

Das aktuelle bezogene Beck-Online Paket stellt dabei eine Grundausstattung dar. Verschiedene Fachbereiche haben sich bereits für eine Erweiterung der Beck-Online Module ausgesprochen. Von einer Erweiterung wird aktuell aufgrund der Haushaltslage jedoch abgesehen. Alternativangebote, die einen vergleichbaren Nutzen sicherstellen würden, wurden geprüft, sind aber am Markt aktuell so nicht vorhanden.

Bei der Nutzung von Beck-online handelt es sich um einen bereits umgesetzten Digitalisierungsschritt und ein Verzicht würde zur Folge haben, dass in großem Stil die Kommentare und Zeitschriften in Papier eingekauft werden müssten. Und zwar jährlich neu, da sich die Rechtsmaterie bzw. die Kommentierungen und Rechtsprechung dynamisch verändert. Durch die Nutzung von Beck-online werden deshalb zahlreiche Buchkommentare und Fachzeitschriften nicht mehr bezogen und entsprechend im Einkauf von Büchern Mittel gespart.

Zusätzlich fördert die Nutzung von Beck-Online die Rechtsanwendung durch einzelne Sachbearbeiter*innen, wodurch Personalkosten in Form von Rechtberatung sowohl intern durch die Stabsstelle Recht im Hause, als auch extern durch Beauftragung von Rechtsanwälten gespart werden.

Die relativ starke Kostensteigerung für das kommende Jahr resultiert daraus, dass wir bis zu diesem Jahr im Verhandlungswege erreichen konnten unser Nutzungsmodell weiter anwenden zu können (s.o.). Ab 2021 wird Beck-Online den aktuellen Nutzungsmodus aber umstellen und anhand aktualisierter Tarife berechnen.

Marion Dammann	Michael Laßmann
Landrätin	Dezernent